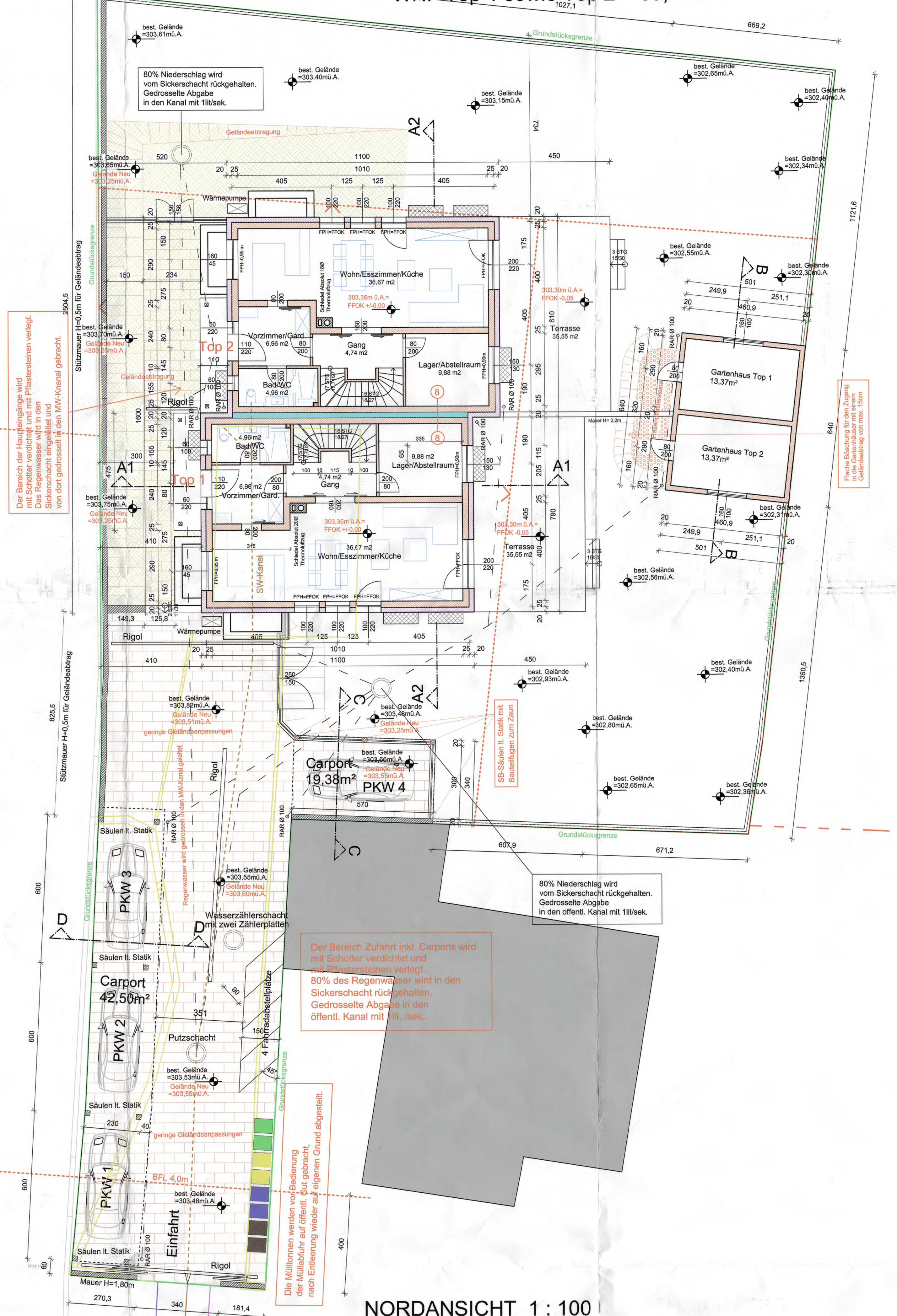
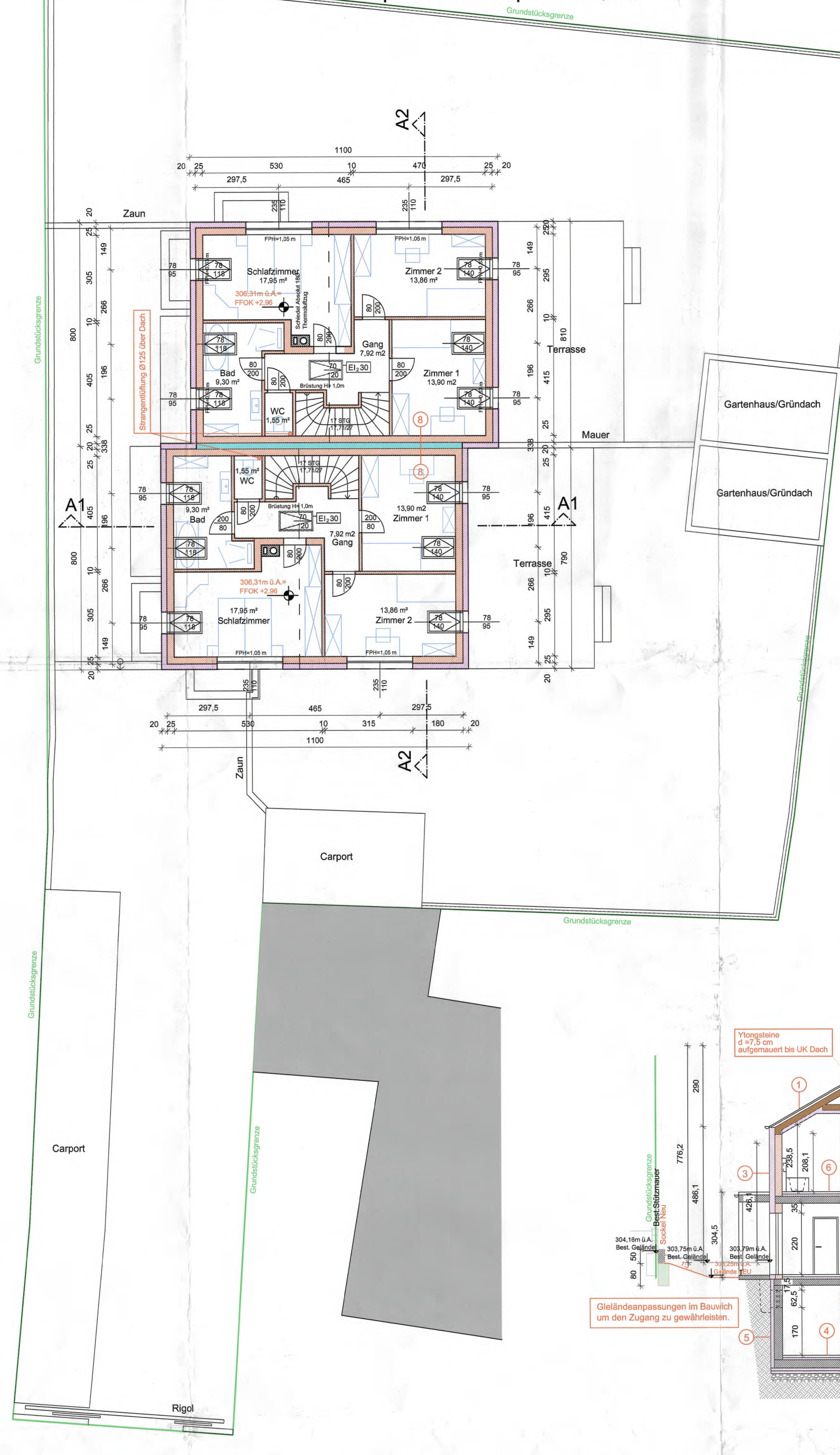
GRUNDRISS KG 1 : 100
NF Top 1 sowie Top 2 = 66,06m²

GRUNDRISS EG 1 : 100
WNF Top 1 sowie Top 2 = 63,21m²



GRUNDRISS DG 1 : 100
WNF Top 1 sowie Top 2 = 64,48m²



ANRAINER:

Nr.	Gst. Nr.	EZ	Eigentümer	Adresse
1	.688	1456	Mag. Heindl Gerald	Montessorigasse 5, 1230 Wien
2	663/11	1454	Wegmayer Manfred	Fernkorngasse 55/3, 1100 Wien
3	663/16	1456	Mag. Heindl Gerald	Montessorigasse 5, 1230 Wien
4	663/18	1481	Weinmann Thomas	Am Hühnerkogel 8, 2344 Maria Enzersdorf
5	663/45	3000	Marktgemeinde Maria Enzersdorf	Hauptstraße 37, 2344 Maria Enzersdorf
6	664/1	2623	Schubbauer Ivana und Georg	Stojanstraße 65, 2344 Maria Enzersdorf
7	664/2	1655	Schäbinger Christine	Stojanstraße 63, 2344 Maria Enzersdorf
8	665/1	2622	Begert Maria	Stojanstraße 67, 2344 Maria Enzersdorf
9	665/2	2146	Wegmayer Gerald	Traviatagasse 21-29/C18, 1230 Wien
10	694	570	Kreitner Miriam	Custozzagasse 13/14, 1030 Wien

Alle Verglasungen in Türen bzw. sonstige Verglasungen werden bis zu einer Höhe von 1,5 m mit ESG ausgeführt, darüberliegende als Absturzsicherung genutzte bereits mit VSG.

Dachwasser wird gedrosselt 1lit/Sek. in den MW-Kanal eingebracht. Schmutzwasser wird in den öffentlichen Straßenkanal eingeleitet.

Rauchwarnmelder lt. OIB Richtlinie 2:
In Wohnungen muss in allen Aufenthaltsräumen - ausgenommen in Küchen - sowie in Gängen, über die Fluchtwege von Aufenthaltsräumen führen, jeweils mindestens ein unvernetzter Rauchwarnmelder angeordnet werden.

OIB Richtlinie 3:
lt. der Österreichischen Radonkarte, befindet sich das Gemeindebild von Maria Enzersdorf im Radonvorsorgegebiet (kein Radonschutzgebiet). Aus diesem Grund sind lt. ÖNORM S 5280-2 besonderen Maßnahmen zu treffen.

- Fundamentplatte mit mindestens 200mm Dicke und ohne Höhensprünge
- Abdichtungsmaßnahmen gemäß ÖNORM B 3692
- sämtliche Rohr -und Leitungsdurchführungen konvektionsdicht auszuführen

BAUTEILE DOPPELHAUS

1_DS01 DACHSCHRÄGE
U = 0,13 W/m²K / REI 60
Bramac
2,5 cm Konterlattung
2,5 cm Dachlattung
2,2 cm Unterdachplatte
20,0 cm Sparren
dazw. Steinwolle
10,0 cm Konterlattung
dazw. Steinwolle
0,1 cm Dampfbremse
1,5 cm Gipskarton

2_AD01 DECKE ZU DACHBODEN
U = 0,13 W/m²K / REI 60
2,5 cm Heraklith-EPV
2,5 cm Holz
20,0 cm Zangen
dazw. Steinwolle
10,0 cm Konterlattung
dazw. Steinwolle
0,1 cm Dampfbremse
1,5 cm Gipskarton

3_AW01 AUSSENWAND EG+OG
U = 0,13 W/m²K / REI 90
1,5 cm Kalk- Zementputz/Gipsputz
25,0 cm Porotherm
20,0 cm EPS F Plus
0,4 cm Kleber mineralisch
0,2 cm Silikatputz

4_EC01 BODEN KG
U = 0,13 W/m²K / REI 90
1,5 cm Belag
6,0 cm Estrich
0,1 cm Folie
3,0 cm FBH Systemplatte
5,0 cm EPS Granulat
30,0 cm Stahlbeton
0,1 cm Folie
10,0 cm XPS Top 70
10,0 cm XPS Top 70

5_EW01 AUSSENWAND KG
U = 0,29 W/m²K / REI 90
1,5 cm Kalk- Zementputz
30,0 cm Stahlbeton
1,0 cm Bitumenbahn
12,0 cm XPS Top 30
0,4 cm Kleber mineralisch
Noppenbahn

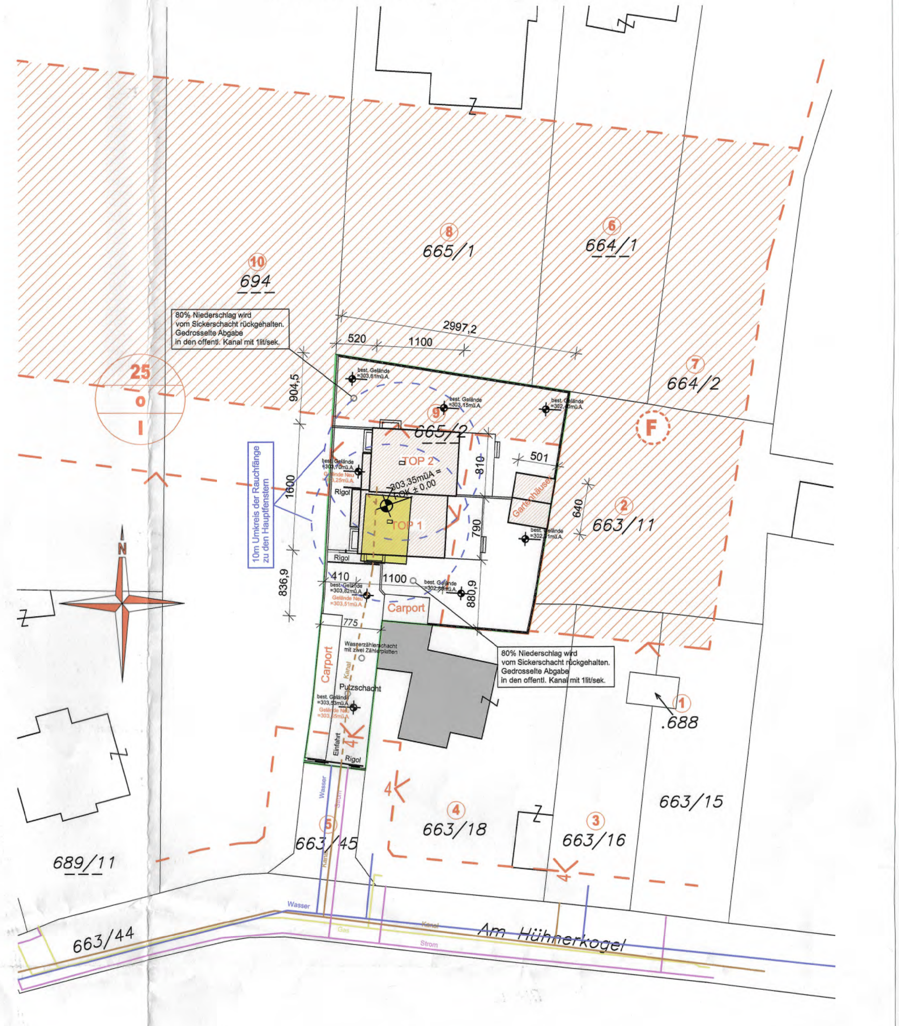
6_ZD01 DECKE ÜBER EG
U = 0,46 W/m²K / REI 90
1,5 cm Belag
6,0 cm Estrich
0,1 cm Folie
3,0 cm FBH Systemplatte
5,0 cm EPS Granulat
22,0 cm Betonhohlkörper mit Aufbeton
1,5 cm Innenputz

7_ZD02 DECKE ÜBER KG
U = 0,46 W/m²K / REI 90
1,5 cm Belag
6,0 cm Estrich
0,1 cm Folie
3,0 cm FBH Systemplatte
5,0 cm EPS Granulat
22,0 cm Betonhohlkörper mit Aufbeton
1,5 cm Innenputz

8_ZW01 ZWISCHENWAND BEHEIZT EG/DG
U = 0,14 W/m²K / REI 90
1,5 cm Kalk- Zementputz/Gipsputz
25,0 cm Porotherm
20,0 cm Steinwollplatten
25,0 cm Porotherm
1,5 cm Kalk- Zementputz/Gipsputz

9_ZW02 ZWISCHENWAND BEHEIZT KG
U = 0,34 W/m²K / REI 90
1,5 cm Kalk- Zementputz/Gipsputz
30,0 cm Stahlbeton
20,0 cm Steinwollplatten
30,0 cm Stahlbeton
1,5 cm Kalk- Zementputz/Gipsputz

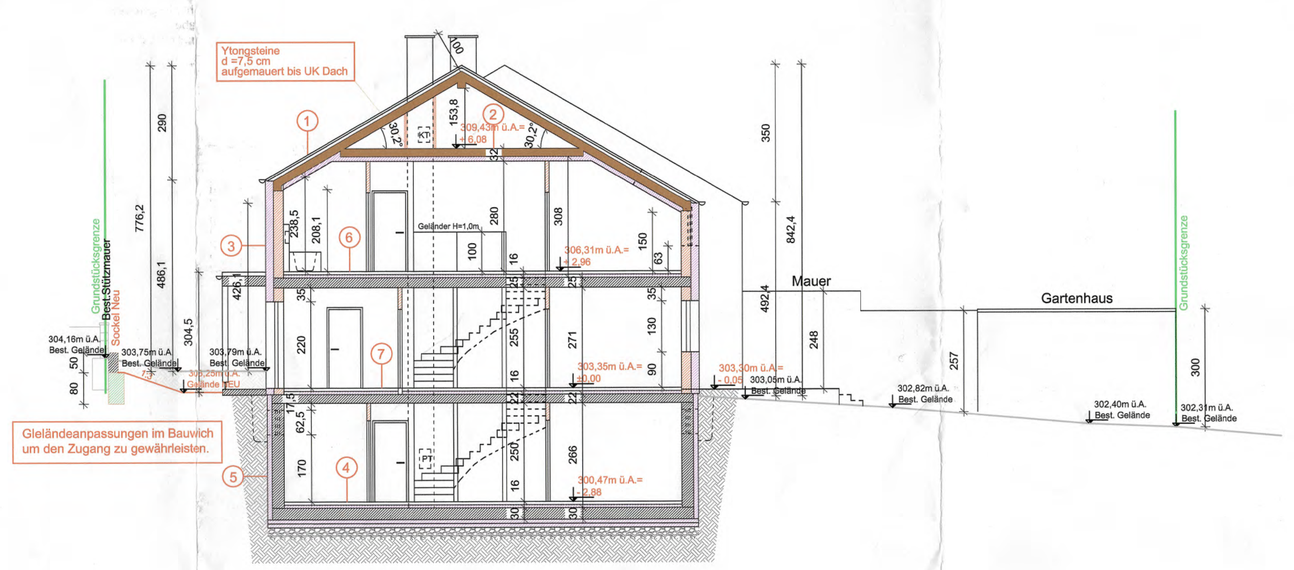
LAGEPLAN 1:500
Lageplanbasis ist aus dem digitalen Katasterplan



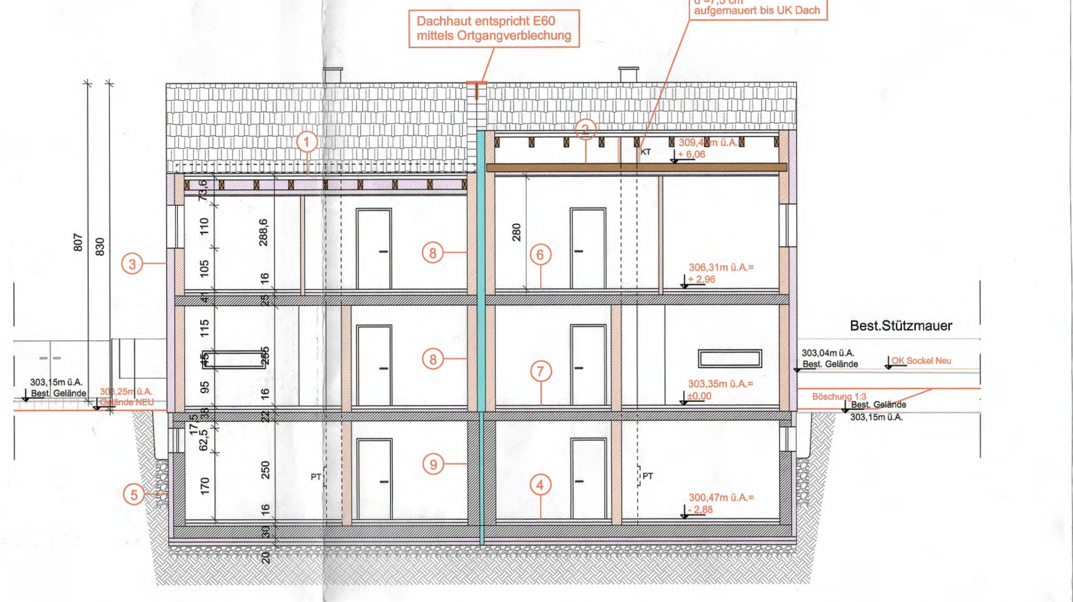
FENSTER
Kunststofffenster
EG/OG 0,6 Ug W/m²K

HEIZUNG
L/W Wärmepumpe
Flächenheizung

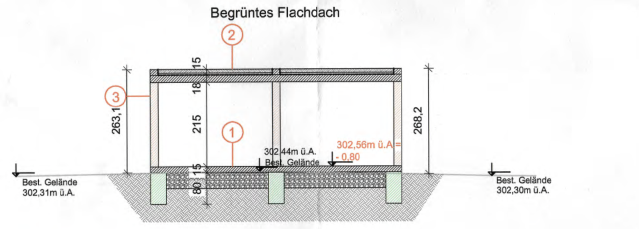
SCHNITT A1 M= 1 : 100



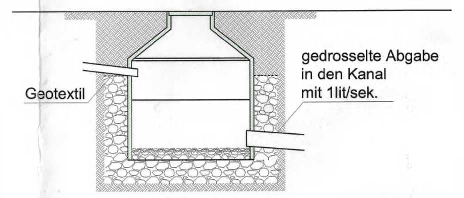
SCHNITT A2 M= 1 : 100



GARTENHÜTTE SCHNITT BB 1 : 100



SICKERSCHACHT
M = 1:50



maßgebende Normen und Regelwerke
ÖNORM B2506, DWA-A138

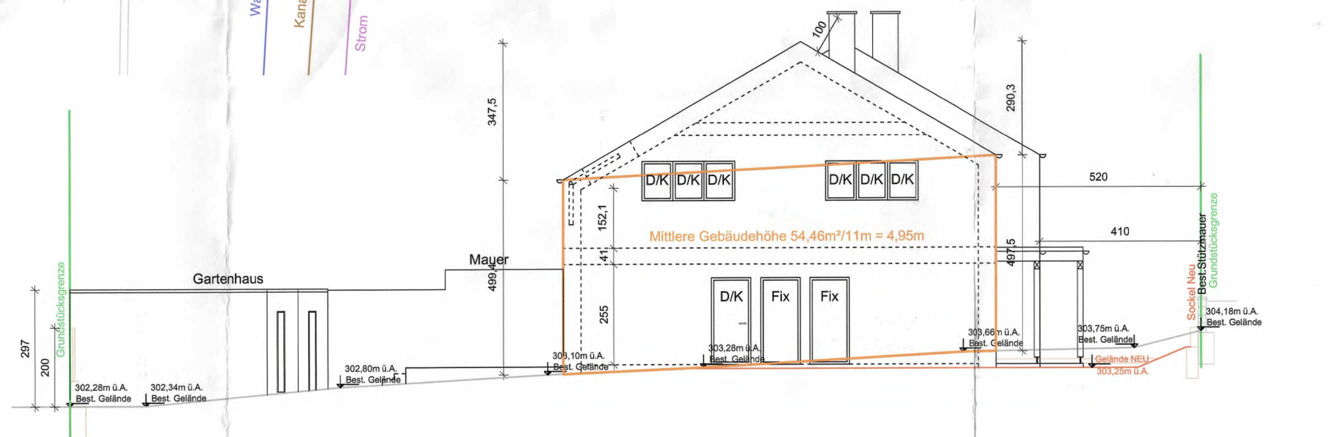
BAUTEILE GARTENHÜTTEN

1 BODEN/ REI 90
2,0 cm Belag
15,0 cm Stahlbeton
0,1 cm Folie
Rollierung

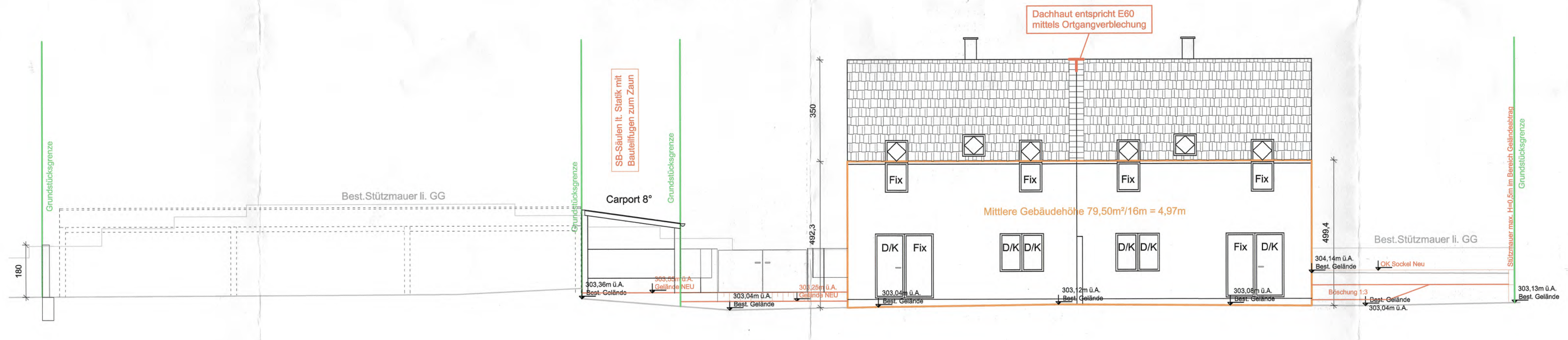
2 FLACHDACH/ REI 90
Begrünung
10,0 cm Substratschicht
0,1 cm Filterflies
4,0 cm Dränschicht
0,1 cm Schutzflies
0,2 cm Abdichtung
0,1 cm Schutzvlies
18,0 cm Stahlbeton
1,5 cm Innenputz

3 AUSSENWAND/ REI 90
1,5 cm Außenputz
20,0 cm Porotherm
1,5 cm Kalk- Zementputz/Gipsputz

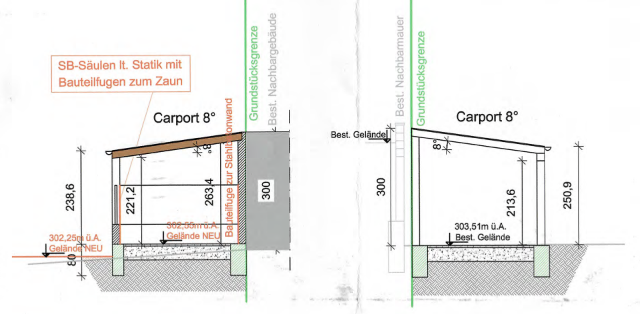
NORDANSICHT 1 : 100



OSTANSICHT 1 : 100



CARPORT SCHNITT CC + DD 1 : 100



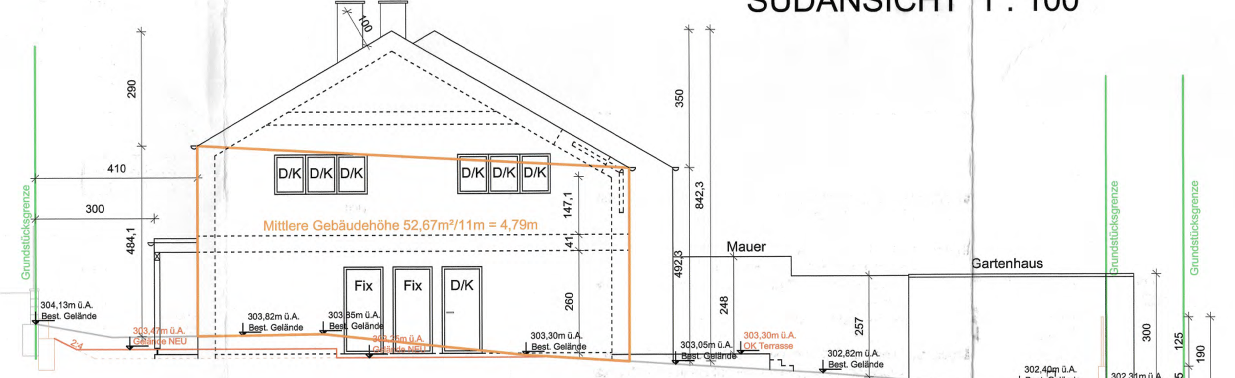
BAUBESCHREIBUNG CARPORT

Fundamente: Das geplante Carport wird auf Punktfundamenten (Frosttief) versetzt.

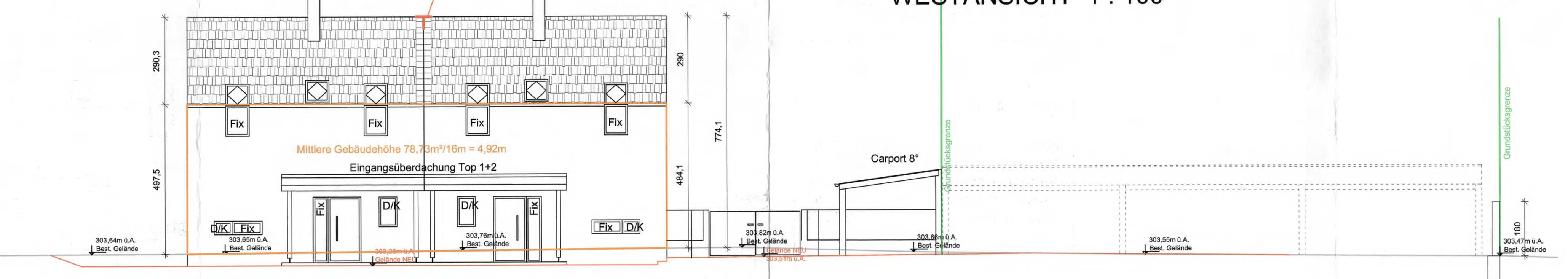
Ausführung : 200x200 mm Betonsäulen lt. Statik
darauf 160mmx100mm Sparren
Vollschalung darauf Abdichtung, Konterlattung und Blecheindeckung.
Dachneigung ca. 8°

Entwässerung: Diese erfolgt über eine Dachrinne vom Carport in einen Sickerschacht, und im Anschluss in den MW-Kanal.

SÜDANSICHT 1 : 100



WESTANSICHT 1 : 100



LEGENDE:
- BETON
- DÄMMUNG
- STEINWOLLE
- STAHLBETON
- ZIEGEL
- ABBRUCH
- BESTAND

LEGENDE - MÜLLTRENNUNG:
- PAPIERMÜLL
- PLASTIKMÜLL
- RESTMÜLL
- BIOMÜLL

Gebäudeklasse = GK 1

OIB Richtlinie 5:
Ausnahmeansuchen gemäß § 5 NÖ BTV
Der Bauherr verlangt, dass keine Beurteilung gemäß OIB-RL 5 Schallschutz statt findet.

STATISTIK

Haus Top 1 und 2:	176,22 m²
Gartenhütten:	32,06 m²
Verbaute Fläche Gesamt:	208,28 m²
Grundstücksgröße:	1050 m²
davon verbaut:	19,84 %

Zählt nicht zur Verb. Fläche:

Carports:	61,88 m²
Terrassen:	71,10 m²

WEIDL BAU Planung/ Baugesellschaft m.b.H

EINREICHPLAN

PROJEKT:
ERRICHTUNG EINES GESPIEGELTEN DOPPELHAUSES SOWIE ZWEIER GARTENHÄUSERN, CARPORTS UND DIV. GELÄNDEVERÄNDERUNGEN SAMT EINFRIEDUNG
TEIL 1

IN DER KG 16118 Maria Enzersdorf GST NR: 665/2
EZ: 2146 ADRESSE: Am Hühnerkogel 10

PARIE: A B C

BAUWERBER:
Gerald Wegmayer
Traviatagasse 21-29/C18
1230 Wien

GRUNDEIGENTÜMER:
Gerald Wegmayer
Traviatagasse 21-29/C18
1230 Wien

PLANVERFASSER:

BAUFÜHRER:

BAUBEHÖRDE:

Ergänzung aus dem Verbesserungsauftrag vom 03.12.2021 — Einreichdatum: 02.11.2021

Allgemeine Informationen zu diesem Einreichplan:
Dieser Einreichplan dient zur Vorlage bei der Baubehörde zur baurechtlichen Beurteilung dieses Bauvorhaben. Zur Ausführung Koten prüfen und Ausführungspläne beachten. Bemaßungen ersetzen keine statischen Berechnungen und können möglicherweise abweichen.
Das Urheberrecht und geistige Eigentum verbleiben nach den gesetzlichen Bestimmungen beim Planverfasser.

PLANINHALT:	PLAN NR:	GEZ:	DATUM:	FORMAT:
GRUNDRISS, ANSICHTEN, SCHNITT, BAUTEILBESCHREIBUNG, LAGEPLAN, ANRAINER	21/021 ....dwg	-GD-	17.01.2022	1000 x 600 mm 0,60 m²